

Prüfprotokoll

Visuelle Kontrolle von Kronensicherungen (Bruch-, Trag- und Fallsicherungen)

Baum-Nummer:	Datum der Prüfung:
Baum-Art:	Mitarbeiter/Prüfer:
Standort / Adresse:	

1. Allgemeines zum Sicherungssystem

- ☐ Ist/sind das/die installierte/n Kronensicherungssystem/e für das aktuelle Sicherungserfordernis (noch) geeignet?
- ☐ Erfolgte der Einbau der Kronensicherung sachgemäß?
- ☐ Ist die Kronensicherung aufgrund ihrer Materialeigenschaften für die Aufnahme von Dauerlasten geeignet (Tragsicherung vs. dynamische Bruchsicherung)?
- ☐ Ist die Kronensicherung verrutscht oder hat sich die Einbauposition verändert?
- ☐ Befindet sich die Sicherungsebene auf ca. 2/3 der Gesamtlänge der zu sichernden Baumteile (oberhalb der Basis/Sollbruchstelle)?
- ☐ Sind die umschlingenden Komponenten (Gurte, Schlaufen) akut einwuchsgefährdet?
- ☐ **Bei dynamischen Systemen:** Weist das System den erforderlichen Durchhang auf (nicht zu straff)?
- ☐ **Bei statischen Systemen:** Sind die Verbindungselemente ordnungsgemäß straff gespannt?
- ☐ Ist der Einbau weiterer Sicherungen / zusätzlicher Sicherungsebenen erforderlich?
- ☐ Wann wurde die Kronensicherung eingebaut? Ist laut Herstellerangaben bzw. Alterung das Ende der Lebensdauer erreicht und ein Austausch erforderlich?
- ☐ Sonstiges/Bemerkungen: _____

2. Prüfung der Systemkomponenten (Verschleiß & Material)

- ☐ Korrosion, Haarrisse oder Brucherscheinungen an Metallteilen (Schäkel, Ringe, Kauschen)?
- ☐ Gerissene Fasern, Scheuerstellen oder UV-Schäden (verblasste Farben/Verhärtungen) bei Tauwerk, Hohltauen oder Gurten?
- ☐ Andere visuell erkennbare Hinweise auf eine Minderung der Bruchlast (Tragfähigkeit)?
- ☐ Fester Sitz und korrekte Anzahl von Seilklemmen (bei Verwendung von Drahtseilen)?

- ☐ Korrekter Zustand und Sicherung von Spleißen, Knoten oder Endverbindungen (bei Verwendung von Tauwerk)?
- ☐ Funktionieren vorhandene Ruckdämpfer noch ordnungsgemäß (falls verbaut)?
- ☐ Sonstiges/Bemerkungen: _____

3. Kontrolle des Baumes (Umfeld der Sicherung)

- ☐ Sichtbare Einwachsungen der Gurte/Schlaufen im Holz?
- ☐ Scheuerstellen an der Rinde, verursacht durch umschlingende Komponenten?
- ☐ Scheuerstellen an der Rinde, verursacht durch Verbindungselemente oder das Seil selbst?
- ☐ Symptome für Fäule, Pilzbefall oder Risse im Bereich der Verankerungspunkte?
- ☐ Ist die mechanische Belastbarkeit (Bruchsicherheit) im Bereich der Sicherungsebene/Ankerpunkte weiterhin vorhanden?
- ☐ Sonstiges/Bemerkungen: _____

4. Maßnahmen zur Mängelbeseitigung

- ☐ Keine Mängel festgestellt – System ist voll funktionsfähig.
- ☐ Erneuerung der gesamten Kronensicherung (Bruch-, Trag- und/oder Fallsicherung).
- ☐ Anpassung/Verlagerung der Sicherungsebenen an die aktuellen Gegebenheiten (z. B. wegen Längenwachstum).
- ☐ Austausch oder Anpassung der umschlingenden Komponenten (z. B. wegen drohendem Einwuchs).
- ☐ Regulierung der Seilspannung (Lockerung bei zu straffen dynamischen Systemen / Nachspannen bei statischen Systemen).
- ☐ Installation zusätzlicher Sicherungen (z. B. eine untere Fallsicherung zur Absicherung eines Bruchsicherungssystems).
- ☐ Austausch einzelner schadhafter Komponenten (z. B. Scheuerschutz, Ruckdämpfer, Verbindungselemente).
- ☐ Sonstiges/Bemerkungen: _____

5. Begleitende baumpflegerische Maßnahmen

- ☐ Durchführung entlastender Schnittmaßnahmen (Kroneneinkürzung / Entlastungsschnitt zur Reduzierung der Hebelkräfte).
- ☐ Totholz-beseitigung im Umfeld des Sicherungssystems (Verhinderung von Beschädigungen am System durch herabfallendes Holz).
- ☐ Beseitigung akuter Gefährdungen durch einwuchsgefährdete Komponenten.
- ☐ Weitergehende Untersuchung des Baumes erforderlich (z. B. eingehende Untersuchung mittels Schalltomografie/Resi am Vergabelungspunkt).

☐ Sonstiges/Bemerkungen: _____

Gesamtergebnis / Freigabe

- ☐ Das System ist sicher und verbleibt im Baum. Nächste Regelkontrolle in _____ Monaten.
- ☐ Das System weist Mängel auf, Maßnahmen müssen bis zum _____ umgesetzt werden.

Unterschrift Prüfer: _____